

## Botanischer Garten Bern: Auszeichnung für das Gartenpädagogikteam

Mitte November erhielt das Gartenpädagogikteam des Botanischen Gartens Bern den diesjährigen Förderpreis der Mittelstufe des Berufsverbandes Lehrerinnen und Lehrer Bern (LEBE). Dieser Preis wird jedes Jahr für pädagogisch besonders attraktive auserschulische Lernorte vergeben. Gemäss einem Bericht in der «Berner Schule» ist der Botanische Garten Bern ein qualifizierter Ort, um Menschen die Pflanzenwelt näherzubringen. Auf kleinstem Raum kann eine grosse Vielfalt an Pflanzenthemen präsentiert werden. Schul- und Kleinkinder, Jugendliche und auch Erwachsene können hier Naturerlebnisse erfahren. Ein gutes Naturerlebnis führt oft zu einem Gefühl der Naturverbundenheit, was wiederum das Interesse für weitere Naturerfahrungen fördern kann.

Im Botanischen Garten kommen die Kinder in direkten Kontakt mit den Pflanzen. Die Programme sollen in einer ersten Phase motivieren, Entdeckungseifer fördern und Freude bereiten. Durch gezielte Aktivitäten und mit der Schaffung einer entsprechenden Atmosphäre versucht das Gartenpädagogikteam die Wahrnehmung der Natur zu wecken.

An der Preisverleihung lobte Bruno Rupp, Mitglied der Mittelstufenkonferenz von LEBE, das pädagogische Angebot des Botanischen Gartens Bern. Zurzeit sind sechzehn unterschiedliche Basisprogramme, das heisst Führungen, Workshops oder Parcours für Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zur Matur, abrufbar. og.



Anschauungsunterricht im Botanischen Garten Bern. Bild: zvg.